

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Dienstag, den 18.11.2014, 14:00 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bürgermeister Rudi Bertram Verwaltung

Stv. Vorsitzende/r

Frau 1. stellv. Bürgermeisterin Helen Weidenhaupt SPD

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Nicole Dickmeis SPD

Herr Ratsmitglied Stefan Kämmerling SPD

Ab TOP 1.8

Herr Ratsmitglied Peter Kendziora SPD

Herr Ratsmitglied Dietmar Krauthausen SPD

Frau Fraktionsvorsitzende Nadine Leonhardt SPD

Herr Ratsmitglied Oliver Liebchen SPD

Herr Ratsmitglied Stephan Löhmann SPD

Für RM Stefan Kämmerling bis TOP 1.8

Herr Ratsmitglied Heinz Thoma SPD

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr 2. stellv. Bürgermeister Wilfried Berndt CDU

Herr Fraktionsvorsitzender Wilhelm Bündgens CDU

Herr Ratsmitglied Wolfgang Peters CDU

Herr Ratsmitglied Thomas Schlenker CDU

Ratsmitglieder FDP-Fraktion

Herr Fraktionsvorsitzender Ulrich Göbbels FDP

Ratsmitglieder Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Fraktionsvorsitzender Dietmar Widell Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglieder UWG-Fraktion

Herr Ratsmitglied Manfred Waltermann UWG

Ratsmitglieder Fraktion DIE LINKE

Herr Fraktionsvorsitzender Albert Borchardt Die LINKE

Ratsmitglied PIRATEN

Herr Ratsmitglied Rudi E. Lennartz Piratenpartei

Von der Verwaltung

Herr Norbert Bolz Verwaltung

Frau Marie-Antoinette Breil Verwaltung

Herr Leo Breuer Verwaltung

Herr Erster und Technischer Beigeordneter Verwaltung

Herrmann Gödde

Herr Helmut Gühsgen Verwaltung

Frau Silvia Hannemann Verwaltung

Herr Dr.-Ing. Bernd Hartlich Verwaltung

Herr Beigeordneter und Stadtkämmerer Stefan Verwaltung

Kaever

Herr Dieter Kamp Verwaltung

Herr Wolfgang Mertens	Verwaltung
Frau Bettina Merx	Verwaltung
Herr Edmund Müller	Verwaltung
Herr Sascha Nepomuck	Verwaltung
Herr Heinz Rehahn	Verwaltung
Herr Jürgen Rombach	Verwaltung
Herr Karl-Heinz Schlösser	Verwaltung
Frau Petra Seeger	Verwaltung
Frau Katharina Spennemann	
Herr Jürgen Termath	
<u>Schriftführer/in</u>	
Frau Kerstin Daniels	Verwaltung
Herr Fabian Esser	Verwaltung

Abwesend:

Ausschussvorsitzender Bürgermeister Bertram eröffnete die Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss um 14.00 Uhr und begrüßte die Damen und Herren des Ausschusses, die Vertreter der Verwaltung sowie die Vertreter der Presse.

Ausschussvorsitzender Bürgermeister Bertram stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen seien und die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses gegeben sei.

Weitere Änderungswünsche zur Tagesordnung wurden nicht vorgetragen, so dass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

1	Beratung des Haushaltsentwurfs 2015 sowie der 5. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts 2010-2016	
1.1	Behandlung von Einwendungen gegen die Haushaltssatzung	
1.2	Mündlicher Bericht des Stadtkämmerers zu den Haushaltsberatungen im Jugendhilfeausschuss	
1.3	Finanzierung des Offenen Ganztagsbetriebs an den Eschweiler Grundschulen ab 2015	435/14
1.4	Neugestaltung der Schulhöfe an der Waldschule - Städtische Gesamtschule Eschweiler	454/14
1.5	Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt Eschweiler und dem SKF -Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. Eschweiler- für die Aufgabenbereiche "Präventionsberatung zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit" und "Allgemeine Soziale Beratung"	439/14
1.6	Erstellung eines Wohnraumversorgungskonzeptes - Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler vom 03.11.2014	457/14
1.7	Beschlussfassung über Änderungsanträge der Ratsfraktionen bzw. der Einzelvertreter	
1.8	Beratung Entwurf Haushaltssatzung 2015 sowie 5. Fortschreibung HSK	450/14
2	Kenntnisgaben	
2.1	Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen	430/14
2.2	Interkommunales Gewerbegebiet "Inden/Eschweiler - Am Grachtweg"	433/14

3 Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

4	Vergabeangelegenheiten	
4.1	Sanierung der naturwissenschaftlichen Fachräume im städt. Gymnasium	403/14
4.2	Arbeiten an der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlage	427/14
4.3	Ausführung von Ingenieurleistungen für die Umgestaltung des Marktplatzes und der Marktstraße in Eschweiler	453/14
5	Verkauf eines städtischen Baugrundstücks	422/14
6	Sachversicherungen (Gebäude- und Inhaltversicherungen) der Stadt Eschweiler für 2015 - 2017	436/14
7	Abschluss eines Nutzungsvertrages mit dem Förderverein Karnevalsmuseum Eschweiler 2007 e.V.	409/14
8	Kenntnisgaben	
8.1	Beschlusskontrolle	442/14
8.2	Liquiditätssicherungsgeschäfte für die Zeit vom 04.08.2014 - 24.09.2014	374/14
8.3	Liquiditätssicherungskredite für die Zeit vom 25.09.2014 - 26.10.2014	445/14
8.4	Vergabe von Aufträgen nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - VOB -	425/14
9	Anfragen und Mitteilungen	

Öffentlicher Teil

1 Beratung des Haushaltsentwurfs 2015 sowie der 5. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzepts 2010-2016

1.1 Behandlung von Einwendungen gegen die Haushaltssatzung

1.2 Mündlicher Bericht des Stadtkämmerers zu den Haushaltsberatungen im Jugendhilfeausschuss

**1.3 Finanzierung des Offenen Ganztagsbetriebs an den Eschweiler Grund- 435/14
schulen ab 2015**

Der Haupt- und Finanzausschuss fasste einstimmig nachfolgenden Beschluss.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit allen Trägern des offenen Ganztagsbetriebes an den Eschweiler Grundschulen Kooperationsverträge auf der Basis der im Sachverhalt im Einzelnen vorgestellten Finanzierungsmodelle abzuschließen, die beginnend mit dem Haushaltsjahr 2015 wirksam werden.

In Abhängigkeit von der Entwicklung der Schülerzahlen in den folgenden Schuljahren wird der Anteil schülerbezogen gewährter Landeszuschüsse und der durchschnittlich erzielten Elternbeiträge angepasst. Der städt. Anteil soll zunächst auf gleichem Niveau auch in den Folgejahren als Maximalgröße beibehalten werden. Erhöhungen des städt. Anteils bedürfen der Zustimmung des zuständigen Ratsausschusses.

**1.4 Neugestaltung der Schulhöfe an der Waldschule - Städtische Gesamt- 454/14
schule Eschweiler**

Nach ausführlicher Diskussion stellte Ausschussmitglied Widell, Bündnis 90/ Die Grünen, einen Antrag auf Einstellung von Haushaltsmitteln in den Haushaltsplan 2015 i.H.v. 48.000,00 € zur Neugestaltung der Schulhöfe an der städtischen Gesamtschule Eschweiler. Diesen Antrag lehnte der Haupt- und Finanzausschuss mehrheitlich, bei einer Ja-Stimme der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen und einer Enthaltung seitens der UWG, ab.

Nun stellte Ausschussmitglied Waltermann, UWG, einen Antrag auf Einstellung von Haushaltsmitteln in den Haushaltsplan 2015 i.H.v. 10.000,00 € zur Neugestaltung der Schulhöfe an der städtischen Gesamtschule Eschweiler. Diesen Antrag lehnte der Haupt- und Finanzausschuss mehrheitlich, bei Ja-Stimmen der FDP, UWG und Bündnis 90/ Die Grünen, ab.

Anschließend fasste der Haupt- und Finanzausschuss mehrheitlich, bei Gegenstimmen der UWG, FDP und Bündnis 90/ Die Grünen, nachfolgenden Beschluss gemäß Sitzungsvorlage.
Eine weitere haushaltmäßige Belastung in Form der durch den Förderverein Waldschule der Gesamtschule Eschweiler e. V. beantragten finanziellen Unterstützung kann aufgrund der Haushaltssituation im Haushaltsjahr 2015 und in der mittelfristigen Finanzplanung nicht geleistet werden. Insofern ist der Antrag des Fördervereins der Waldschule – Städtische Gesamtschule Eschweiler abzulehnen.

**1.5 Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt Eschweiler und dem SKF - 439/14
Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. Eschweiler- für die Aufgabenbe-
reiche "Präventionsberatung zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit"
und "Allgemeine Soziale Beratung"**

1. Dem Antrag des SKF e.V. vom 10.06.2014 auf inhaltlich unveränderte Fortführung der Leistungsvereinbarung bei gleichzeitiger Anpassung (Erhöhung) des städtischen Personalkostenzuschusses wurde seitens des Haupt- und Finanzausschusses mehrheitlich, bei Gegenstimmen der UWG, CDU und Bündnis 90/ Die Grünen, nicht entsprochen.

2. Dem Abschluss einer neuen Leistungsvereinbarung mit dem SKF e.V., ausschließlich für den Aufgabenbereich „Präventionsberatung zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit“ unter Beibehaltung des bisherigen Personal-kostenzuschusses, wurde vom Haupt- und Finanzausschuss einstimmig zunächst für den Zeitraum 01.01.2015 bis 31.12.2015 zugestimmt.

1.6 Erstellung eines Wohnraumversorgungskonzeptes - Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler vom 03.11.2014 457/14

Der Haupt- und Finanzausschuss empfahl dem Rat der Stadt Eschweiler mehrheitlich, bei Gegenstimmen der UWG und CDU, einer Mittelbereitstellung zur Erstellung eines Wohnraumversorgungskonzeptes zuzustimmen

1.7 Beschlussfassung über Änderungsanträge der Ratsfraktionen bzw. der Einzelvertreter

1.8 Beratung Entwurf Haushaltssatzung 2015 sowie 5. Fortschreibung HSK 450/14

Unter Berücksichtigung der Veränderungsliste Verwaltung empfahl der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat der Stadt Eschweiler mehrheitlich, bei Gegenstimmen der CDU, Bündnis 90/ Die Grünen, FDP und UWG, zu nachfolgenden Konsolidierungsmaßnahmen der 5. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 – 2016 folgende Beschlussfassungen.

Konsolidierungsmaßnahme 3.1.1 Sach- und Dienstleistungen

Die Obergrenzen für die Haushaltsjahre 2015 – 2016 für den Bereich der Sach- und Dienstleistungen werden im Rahmen der 5. Fortschreibung wie folgt verbindlich festgeschrieben:

2015: 31.122.950 Euro

2016: 29.608.100 Euro

Nur in begründeten Ausnahmefällen ist eine Überschreitung von einzelnen Sachkontenansätzen zulässig, sofern durch eine Deckungsmöglichkeit innerhalb des jeweiligen Budgets der Mehraufwand kompensiert werden kann.

Konsolidierungsmaßnahme 3.2 Freiwillige Leistungen

In den Haushaltsjahren 2015 bis 2016 sind die ergebniswirksamen freiwilligen Leistungen weiter restriktiv zu bewirtschaften.

Konsolidierungsmaßnahme 3.3 Personalrechtliche Maßnahmen

Die Verwaltung wird beauftragt, das Einsparpotenzial aus der seit dem 03.04.2012 bestehenden Einstellungs- und Wiederbesetzungssperre in Höhe von 893.800 € für die Jahre 2015 bis 2016 (2015: 394.000 € und 2016:

499.800 €) umzusetzen. Darüber hinausgehende Konsolidierungspotenziale aus den Festsetzungen im Personalwirtschaftskonzept sind weiter fortzuführen.

Konsolidierungsmaßnahme 3.4 Hebesatzanpassungen im Bereich Grundsteuer und Gewerbesteuer

Der Rat beschließt im Haushaltsjahr 2015 die

- Grundsteuer A von 270 v.H. auf 290 v.H.
- Grundsteuer B von 450 v.H. auf 490 v.H.
- Gewerbesteuer von 430 v.H. auf 460 v.H.

und im Haushaltsjahr 2016 die

- Grundsteuer A von 290 v.H. auf 310 v.H.
- Grundsteuer B von 490 v.H. auf 520 v.H.
- Gewerbesteuer von 460 v.H. auf 490 v.H.

anzuheben.

Anschließend beschloss der Haupt- und Finanzausschuss mehrheitlich, bei Gegenstimmen der CDU, FDP und UWG, den Entwurf der Haushaltssatzung 2015 sowie die 5. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 - 2016 entsprechend dem Ergebnis der abschließenden Haushaltsplanberatung durch den Haupt- und Finanzausschuss zu überarbeiten und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

2 Kennnissgaben

2.1 Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen 430/14

Entsprechend § 83 GO NRW in der derzeitigen Fassung nahm der Haupt- und Finanzausschuss die in der Zeit vom 31.07.2014 bis 24.10.2014 genehmigten unerheblichen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen – gemäß Anlage I – zur Kenntnis.

2.2 Interkommunales Gewerbegebiet "Inden/Eschweiler - Am Grachtweg" 433/14

Der Haupt- und Finanzausschuss nahm zustimmend nachfolgenden Beschluss zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, die als Anlage beigefügten Vertragsentwürfe

- a) Erschließungsvertrag
- b) Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die kommunale Zusammenarbeit betreffend das Interkommunale Industriegebiet „Inden/ Eschweiler – Am Grachtweg“

- c) Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Zuständigkeit als Untere Bauaufsichtsbehörde für die Genehmigung von Bauvorhaben im Interkommunalen Industriegebiet „Inden/Eschweiler – Am Grachtweg“ nach erfolgter Abstimmung mit den jeweilig zuständigen kommunalen Aufsichtsbehörden endzuverhandeln.

3 Anfragen und Mitteilungen

Es lagen keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vor. Daher beendete der Ausschussvorsitzende Bürgermeister Bertram die Sitzung um 18.10 Uhr.

Bertram
Vorsitzender

Daniels
Schriftführer